



RhB-Hauptwerkstätte Landquart



3633 Amsoldingen, 29. August 2017

Einladung Besichtigung RhB-Hauptwerkstätte Landquart

Liebe Seniorinnen, liebe Senioren

Wer immer in den roten Zügen der Rhätischen Bahn (RhB) in Graubünden unterwegs ist, wird sich die Frage stellen, wo und wie der vielseitige Lokomotiven- und Wagenpark des mit 375 km Länge grössten Meterspur-Bahnnetzes der Schweiz unterhalten wird.

Seit 1896, sechs Jahre nach der Eröffnung der ersten Strecke Landquart-Davos, entstand in Landquart im Hinblick auf den Weiterausbau des Bündner Schmalspurnetzes auf der grünen Wiese eine für die damalige Zeit sehr moderne Unterhaltswerkstätte mit eigenem Kraftzentrum und einer Vielzahl von handwerklichen und technischen Einrichtungen, von der Sattlerei, Flachschnerei bis zur Maschinenwerkstätte.

Parallel zum weiteren Ausbau entstand für die Angestellten eine Wohnsiedlung mit 37 Häusern, einer eigenen Metzgerei und einem „Konsumhaus“, einer Bad- und Waschanstalt und einem (alkoholfreien) Volkshaus mit Bibliothek, alles bereits an eine leistungsfähige Kanalisation angeschlossen in einer Zeit, als in Zürich noch über die „Kloakenreform“ erst diskutiert wurde.

Die Bevölkerungszahl des Ortsteils „Landquart-Station“ verachtfachte sich innert 25 Jahren. Um die starken Schwankungen im Arbeitsanfall auszugleichen, werden seit einiger Zeit auch Revisions- und Unterhaltsarbeiten für Drittunternehmungen oder an historischen Fahrzeugen (z.B. Triebwagen 36 der ehemaligen VBW) durchgeführt.

Die Seniorinnen und Senioren der VKB werden die seltene Gelegenheit haben, einen umfassenden Gesamtüberblick über den Unterhalt von Schienenfahrzeugen aller Art zu erhalten. Gleichzeitig lernen wir ein einzigartiges Zeugnis der Industriearchäologie des frühen 20. Jahrhunderts kennen. Dazu gehört auch die noch fast original erhaltene „Rotunde“, die 19 Stellplätze aufweisende Ringsegment-Remise mit Drehscheibe und „Fahrdrahtspinne“. Je nach Belegung oder Revisionsstand machen wir live Bekanntschaft mit historischen und modernsten Lokomotiven, Triebwagen und Wagen aller Gattungen, wie etwa der wunderschönen Dampflokomotive G4/5, der Ge6/6 I („RhB-Krokodil“) oder einem „Gartenhäuschen“. Nicht zuletzt erhalten wir Informationen über die zur Zeit laufenden Investitionen, befindet sich doch die RhB in einer grossen Erneuerungsphase.

Postfach
3001 Bern

www.vkb-acc.ch
office@vkb-acc.ch

Unser Seniorenmitglied Herr **Dr. phil. Willi Treichler** führt uns nach Landquart in diese vielfältige und hochmoderne Eisenbahn-Infrastrukturanlage.

Daten: **Dienstag, 6. März 2018**
 Mittwoch, 14. März 2018
 Donnerstag, 22. März 2018

Treffpunkt:
1345 Vor Restaurant Binari, Bahnhofplatz 2, Landquart

Programm:
1400 Orientierung über die RhB-Hauptwerkstätte Landquart
1415 Geführter Rundgang durch das Areal der Hauptwerkstätte

1545 Apéro im Restaurant Binari, Bahnhofplatz 2, Landquart
1645 Ende

Anreise:

Mit dem öffentlichen Verkehr:

SBB bis Landquart, dort durch Unterführung zum Bahnhofplatz, ca. 3 Minuten bis Rest. Binari

Mit dem Pw:

Öffentliche, kostenpflichtige Parkplätze befinden sich hinter dem Bahnhof Landquart (Rheinseite) vor dem Outlet Village (Wegweiser unmittelbar nach Autobahn-Ausfahrt Landquart)
Bei der RhB-Werkstätte Landquart hat es nur wenige kostenpflichtige Parkplätze.

Kosten:

Kosten Führung; Fr. 7.50/Person
Kosten Apéro: Fr. 19.--/Person
Total Kosten Fr. 25.--/Person (Restbetrag wird durch die VKB übernommen)
Das Inkasse erfolgt beim Apéro.

Teilnehmer:

Seniorinnen und Senioren VKB und angeschlossenen Sektionen mit Partnerin und Partner sowie auch aktive Mitglieder mit Partnerin oder Partner sind zu diesen Besichtigungen eingeladen.

Aus Sicherheitsgründen können pro Führung können nur 20 Personen teilnehmen. Bei grosser Nachfrage werden zusätzliche Führungen organisiert.

Mittagessen:

Für das Mittagessen kann das Restaurant Binari, Landquart, empfohlen werden. Bitte Teilnahme bei der Anmeldung bekannt geben.

Wichtige Hinweise:

Eine Eisenbahnwerkstätte ist ein Industriebetrieb. Der Rundgang führt über Treppen, schmale Durchgänge, möglicherweise über ölige und nasse Flächen und Aussenbereiche. *Solide und geschlossene Schuhe sind daher unerlässlich.*

Für Kolleginnen und Kollegen mit einer Gehbehinderung ist diese Besichtigung ungeeignet.

Für den Rundgang wird durch die RhB eine Schutzbekleidung zur Verfügung gestellt.

Anmeldung:

Bitte per Mail bis 15. Februar 2018 anmelden bei:

Mail: erwin.steuri@bluewin.ch

Wenn kein Mail verfügbar, mit nachstehendem Anmeldetalon.

Anmeldetalon

Ich/wir nehme/nehmen gerne an der Besichtigung der RhB Werkstätte wie folgt teil:

- Dienstag, 6. März 2018**
 - Mittagessen; Tagesteller mit Fleisch
 - Mittagessen; Tagesteller vegetarisch

- Mittwoch, 14. März 2018**
 - Mittagessen;Tagesteller mit Fleisch
 - Mittagessen; Tagesteller vegetarisch

- Donnerstag, 22. März 2018**
 - Mittagessen;Tagesteller mit Fleisch
 - Mittagessen; Tagesteller vegetarisch

Name und Vorname:

Strasse:

PLZ und Ort:

Anzahl Personen:

Einsenden an: Erwin Steuri, Dorfstr. 17, 3633 Amsoldingen